



PRESSEMITTEILUNG

Aus Tradition sozial engagiert

Waisenhauskasse des Landesverbandes Lippe unterstützt mit 12.025 Euro 218 bedürftige Kinder

Lemgo, 16. Dezember 2021. Weihnachtszeit ist Spendenzeit: Hilfsorganisationen und Vereine registrieren in den letzten Wochen eines Jahres ihre höchsten Einnahmen, die bedürftigen Menschen und vor allem Kindern zugutekommen. Auch der Landesverband Lippe schüttet traditionell zum Jahresende Geldbeträge aus: an benachteiligte Kinder und Jugendliche in Lippe. 2021 hat seine Waisenhauskasse insgesamt 12.025 EUR an 218 bedürftige Voll-, Halb- und Sozialweisen überwiesen.

„Es gibt gute Gründe, sozial benachteiligten Familien das ganze Jahre über unter die Arme zu greifen, aber besonders zu Weihnachten ist es wichtig, diese Familien zu unterstützen, damit auch sie ihren Kindern Wünsche erfüllen können und diese – wie andere Kinder auch – sich an Lichterglanz, süßen Plätzchen und bunten Geschenken erfreuen können“, sagt Verbandsvorsteher Jörg Düning-Gast. „Die Waisenhauskasse des Landesverbandes Lippe erfüllt eine noble und zugleich gesellschaftlich wichtige Aufgabe im heutigen Kreis Lippe: Sie gewährt bedürftigen Voll-, Halb- und Sozialweisen im Raum des ehemaligen Landes Lippe, die nicht in Waisenhäusern oder Kinderheimen untergebracht sind, Spenden zur Weihnachtszeit. Ich persönlich freue mich jedes Jahr aufs Neue, dass wir auf diese Weise Kindern etwas Gutes tun – und damit zeigen können: Wir denken an Euch.“ Für Landesverbandskämmerer Marcos Canosa zählt die Überweisung der Geldbeträge zum Jahresende zu seinen schönsten Aufgaben: „Auf Vorschlag der Jugendämter im Kreis Lippe gewähren wir finanzielle Zuschüsse. Vollwaisen erhalten eine Beihilfe von 100 Euro, Halbwaisen können sich über 75 Euro freuen, und Sozialwaisen über 50 Euro.“ Mehr als 200 jungen Menschen kann der Landesverband Lippe damit an jedem Weihnachtsfest eine Freude bereiten. Außerdem stellt die Waisenhauskasse dem „Verein für soziale Hilfe im Kreis Lippe“ jedes Jahr 2.000 Euro zur Verfügung: „Der Verein schüttet diesen Betrag dem Vereinszweck entsprechend an bedürftige Familien mit minderjährigen Kindern aus.“

Düning-Gast und Canosa werten die Waisenhauskasse als Fortführung einer guten, lippischen Tradition: „Es war vor allem Fürstin Pauline, die die Waisenhauskasse im späten 18. Jahrhundert nachhaltig geprägt hat. Ihr Engagement für benachteiligte Mitmenschen führen wir mit der Kasse weiter und leisten gerade in der heutigen Zeit, in der im eigentlich reichen Deutschland noch immer viele Kinder unterhalb der Armutsgrenze leben müssen, einen bedeutenden, sozialen Beitrag.“

Aktuell verfügt die Stiftung über ein Vermögen von 258.000 Euro. Jeder Interessierte kann die Kasse mit Spenden unterstützen: „In den vergangenen Jahren haben z.B. die Vogelsänger Studios Geld gespendet und Laufräder gestiftet, um so ein bisschen mehr Weihnachtsfreude zu Kindern bringen, die schon zu Beginn ihres Lebens mit Verlusten umgehen müssen.“

Abbildung: Lichterglanz und bunte Geschenke sollen alle Kinder in Lippe zu Weihnachten erfreuen – unabhängig von ihrer persönlichen Situation. (Foto: Pixabay)

Waisenhauskasse:

Die Waisenhauskasse wurde 1720 gegründet und im späten 18. Jahrhundert von Fürstin Pauline zur Lippe nachhaltig geprägt. Sie ist heute eine unselbständige Stiftung des Landesverbandes Lippe, die zum Zweck hat, Geldzuwendungen an bedürftige Kinder zu gewähren. Der Landesverband Lippe nimmt gern Spenden für die Waisenhauskasse entgegen, Spendenquittungen werden auf Wunsch ausgestellt. Spenden sind zu überweisen an die Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE06 4765 0130 0000 0046 89, Verwendungszweck: „Spende Waisenhauskasse“.

Hintergrundinformation:

Der Landesverband Lippe ist Sachwalter des Vermögens des ehemaligen Landes Lippe. Er versteht sich als moderner Dienstleister für die rund 350.000 Menschen in Lippe. Seine Kernaufgabe ist die Finanzierung seiner Kultur- und Bildungseinrichtungen sowie die Förderung der kulturellen Vielfalt in Lippe. Eine weitere Kernaufgabe ist der Erhalt des ihm übertragenen Vermögens. Der Landesverband Lippe setzt sich darüber hinaus für Natur- und Denkmalschutz sowie für die Förderung des Tourismus in Lippe ein.

Zu den bedeutenden Einrichtungen und Vermögenswerten des Landesverbandes Lippe zählen: das Hermannsdenkmal mit der Waldbühne, die Externsteine, das Lippische Landesmuseum Detmold, die Lippische Landesbibliothek Detmold, das Weserrenaissance-Museum Schloss Brake, die Lippische Kulturagentur, die Burg Sternberg, Denkmäler, Immobilien und Domänen, rund 15.700 Hektar naturnah und nachhaltig bewirtschafteter Wald sowie rund 3.300 Hektar landwirtschaftliche Flächen.